

XX. SITZUNG VOM 12. OCTOBER 1892.

Der Präsident gibt Nachricht von dem am 15. August erfolgten Ableben des c. M. im Auslande geheimen Rathes August Nauck in St. Petersburg.

Die Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileides.

Das c. M. im Inlande Professor Dr. G. Bickell in Wien dankt für die auf ihn gefallene Wahl.

Von Druckwerken werden vorgelegt:

„Archäologisch-epigraphische Mittheilungen aus Oesterreich-Ungarn, herausgegeben von O. Benndorf und E. Bormann“, Jahrgang XV, Heft 2, übersendet von den Herausgebern.

„Neu-Brünn“ von Chr. R. d'Elvert, 1. Theil, eingesendet von der historisch-statistischen Section der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues u. s. w.

„Sammlung national-bulgarischer Gedichte und Schriften“, übersendet im Wege des k. k. Ministeriums des Aeussern von dem fürstlich bulgarischen Unterrichtsministerium.

„Papyrus Erzherzog Rainer. Führer durch die Ausstellung, 1. Theil.“ Wien 1892, im höchsten Auftrage Sr. kais. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Rainer eingesendet vom w. M. Professor Karabacek.

Der Secretär legt vor eine Abhandlung des Herrn Dr. J. Loserth, Professor an der k. k. Universität in Czernowitz: „Der Anabaptismus in Tirol vom Jahre 1536 bis zu seinem Erlöschen“, um deren Aufnahme in das Archiv der Verfasser ersucht.

Die Abhandlung geht an die historische Commission.